

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2006 des
TV 1891 Jahn Sinn e.V.
in der Jahnhalle

1. Begrüssung und Totenehrung

Der 2. Vorsitzende W. Rinker eröffnet die Sitzung um 20:15 Uhr und begrüsst mit einer kurzen Ansprache die anwesenden Mitglieder. Anschliessend bittet er um eine Gedenkminute für die Verstorbenen.

2. Verlesung des Protokolls der Versammlung vom 21.01.2005

Der Schriftwart M. Jung verliest das Protokoll der Jahreshauptversammlung des Jahres 2005. Einwände gegen dieses Protokoll gibt es keine.

3. Ehrungen

Es sind für 25-jährige Mitgliedschaft zu ehren:

Bastian Freischlad (nicht anwesend)

Liselotte Immel (nicht anwesend)

Volker Jung (nicht anwesend)

Claudia Langer (nicht anwesend)

Mathias Tscherwitschke (nicht anwesend)

Jochen Gietzelt (anwesend)

Es ist für 50-jährige Mitgliedschaft zu ehren

Ulrich Cloos (anwesend)

Es ist für 60-jährige Mitgliedschaft zu ehren

Walter Weidenbach (anwesend)

Es ist für 70-jährige Mitgliedschaft zu ehren

Hugo Cunz (nicht anwesend)

Es ist für 80-jährige Mitgliedschaft zu ehren

Ella Arph (nicht anwesend)

Anschliessend überreicht M. Jung im Namen des Turngau-Vorstandes eine Urkunde sowie die Medaille an W. Rinker, der am Bergturnfest 2005 im LA-Dreikampf einen zweiten Platz erreicht hat. Die Siegerehrung vor Ort fiel dem sintfluartigen Regen zum Opfer, daher wird die Überreichung der Urkunde und der Medaille an der heutigen Jahreshauptversammlung vereinsintern nachgereicht.

4. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden

H.-G. Arnold dankt zunächst allen passiven Mitglieder, auf deren Beiträge der TV Sinn auch angewiesen ist, den aktiven Mitgliedern, den Übungsleitern, dem Vorstand und insbesondere den Mitgliedern, die sehr aktiv an den Renovierungsarbeiten mitgeholfen haben. Er nennt hier die Mittwochsturner, Prellballer, den Vorstand sowie namentlich die nicht mehr sportlich aktiven Heinz Dieter Jung, Armin Jung und Peter Jung.

Die Kosten für die Renovierung der Hausmeisterwohnung betragen ca. 10.000,-- Euro, veranschlagt waren jedoch 35.000,-- Euro. Diese Einsparung wurden durch insgesamt ca. 600 ehrenamtliche Stunden erzielt.

Die Gemeinde Sinn hat mit einem 5 %igen Zuschuss für das Material beigetragen, dies waren ca. 350 Euro.

Die baulichen Probleme an der Halle verschlingen zur Zeit sehr viel Geld. Aktuell wird der Clubraum komplett renoviert, dies wurde entgegen der ursprünglichen Planung aufgrund eines Brandschadens früher nötig. Anschl. soll der Sanitärbereich renoviert werden, zudem muss der Heizökeller renoviert werden, da die Öltanks im jetzigen Zustand nicht mehr abgenommen werden.

Er stellt weiterhin den Bau einer neuen Leichtathletik-Anlage auf dem Gelände des TV Sinn und dem Gelände, auf dem das BC-Sportheim steht, in Aussicht.

Er bedauert, dass durch diese Arbeiten der Sportbetrieb weiterhin zu kurz kommt und verweist erneut auf den vakanten Posten des Oberturnwart. Auch moniert er, dass heute wenig Damen anwesend sind. Dies sei symptomatisch, da generell zuwenig Damen aktiv am Vereinsleben teilnehmen.

Für die anstehenden Arbeiten (Renovierung, Bau der Leichtathletik-Anlage, Erweiterung der Sportangebote, Vorbereitung von Veranstaltungen, Überarbeitung der nahezu 20 Jahre alten Satzung etc.) sollen Arbeitsgruppen gebildet werden. H.-G. Arnold bittet um Unterstützung gerade von den Übungsleitern, aber auch den aktiven Mitgliedern.

Es gibt jedoch auch positive Nachrichten bzgl. Besetzung weiterer Vorstandsposten bekannt. In einer am 16.7.05 stattgefundenen Jugendvollversammlung wurde Jochen Krumm als Jugendwart gewählt, dieser muss an der heutigen Jahreshauptversammlung bestätigt werden. Erfreulich ist auch die Mitarbeit der Jugendlichen in den Übungsstunden, die in den nächsten Jahren hoffentlich als Übungsleiter herangezogen werden können.

H.-G. Arnold teilt den Mitgliedern eine weitere positive Nachricht mit: bei einer Untersuchung des Gesundheitsamtes konnten keine Legionellen im Duschwasser der Jahnhalle entdeckt werden.

5. Bericht des Jugendwartes - Aussprache

J. Krumm verweist auf die gute Jugendarbeit von S. Kögel als damalige Oberturnwartin, so dass er einige Azubis „übernehmen“ konnte, bedauert jedoch, dass immer weniger Übungsstunden angeboten werden, in denen diese eingesetzt werden können. Die Azubis sollen dieses Jahr jedoch auf eine Fortbildung der Turnjugend Lahn Dill geschickt werden, so dass diese als Übungsleiter-Assistenten ausgebildet werden.

6. Bericht des Kassenwartes - Aussprache

Markus Eckert stellt den Kassenbericht vor.

Einnahmen i.H.v. ca. 24.900 Euro stehen Ausgaben i.H.v. 34.300 Euro gegenüber, so dass ein negativer Gewinn von 9.400 Euro erzielt wurde. Dies ist in erster Linie durch die Renovierungsarbeiten der Hausmeisterwohnung zu begründen.

7. Bericht der Kassenprüfer

Beide Kassenprüfer (Andreas Späth sowie Andreas Kutzer) sind heute nicht anwesend. A. Kutzer wurde von A. Späth bestimmt, da R. Benner zwar als Kassenprüfer gewählt wurde, aber entgegen seiner Ankündigung dankenswerter Weise nicht als Übungsleiter zurücktrat und damit weiterhin Mitglied des Turnausschusses ist.

A. Späth hat den Kassenprüferbericht schriftlich eingereicht, H.-G. Arnold liest diesen vor. Die Kasse wurde am 23.01.06 geprüft, 315 Belege wurden stichprobenartig kontrolliert. Da keine Auffälligkeiten festgestellt wurden, empfiehlt er die Entlastung des Vorstandes.

8. Entlastung des Vorstandes

Ilse Langner beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird mehrheitlich entlastet.

9. Neuwahlen zum Vorstand

Als Wahlleiter wird Karl-Heinz Gertler vorgeschlagen, er schlägt jedoch Hartmut Schnaubelt vor. H. Schnaubelt wird einstimmig gewählt, er nimmt die Wahl an.

- 1. Vorsitzender
Bisheriger 1. Vorsitzender: H.-G. Arnold
Es wird Wiederwahl vorgeschlagen. H.-G. Arnold würde die Wahl annehmen.
einstimmig
H.-G. Arnold nimmt die Wahl an.
- 2. Vorsitzender
Bisheriger 2. Vorsitzender: W. Rinker
Es wird Wiederwahl vorgeschlagen. W. Rinker würde die Wahl annehmen.
einstimmig
W. Rinker nimmt die Wahl an.
- Schriftwart
Bisheriger Schriftwart: M. Jung
Es wird Wiederwahl vorgeschlagen. M. Jung würde die Wahl annehmen.
einstimmig
M. Jung nimmt die Wahl an.
- Kassenwart
Bisheriger Kassenwart: M. Eckert
Es wird Wiederwahl vorgeschlagen. M. Eckert würde die Wahl annehmen.
einstimmig
M. Eckert nimmt die Wahl an.
- Oberturnwart
Bisheriger Oberturnwart: vakant
Es wird Sven Barthel vorgeschlagen, er würde die Wahl jedoch nicht annehmen.
Es werden Christian und Benjamin Stoll vorgeschlagen, Christian Stoll möchte
zumindest zur Zeit den Posten nicht annehmen. Benjamin Stoll äussert Bedenken
ob seiner Unerfahrenheit für solch einen Posten.
H.-G. Arnold weist auf die Unterstützung des Vorstandes, insbesondere durch J.
Krumm und R. Weyel hin.
Es wird Dieter Schulz vorgeschlagen, auch er lehnt zur Zeit ab.
Nach nochmaligen Rückfragen an Christian und Benjamin Stoll äussern beide,
dass sie den Posten dann gemeinsam übernehmen würden.
Benjamin Stoll wird einstimmig gewählt, Christian Stoll als inoffizieller Vertreter (da
lt. Satzung kein Stellvertreter vorgesehen ist, Christian Stoll jedoch als
Übungsleiter auch im Turnausschuss vertreten ist, verstösst diese Konstellation
nicht gegen die Satzung)
Benjamin Stoll nimmt die Wahl an, Christian Stoll sagt die Unterstützung und
Vertretung zu.

- Jugendwart
Auf der Jugendvollversammlung vom 16.07.2005 wurde Jochen Krumm einstimmig zum Jugendwart gewählt. Er ist von der heutigen Jahreshauptversammlung zu bestätigen. Er wird einstimmig bestätigt.
- Zeugwart
Bisheriger Zeugwart: K.-W. Hennche
Es wird Wiederwahl vorgeschlagen. K.-W. Hennche würde die Wahl annehmen. einstimmig
K.-W. Hennche nimmt die Wahl an.
- Pressewart
Bisheriger Pressewart: R. Weyel.
Es wird Wiederwahl vorgeschlagen. R. Weyel würde die Wahl annehmen. einstimmig
R. Weyel nimmt die Wahl an.
- Kulturwart
Bisheriger Kulturwart: U. Langner
Es wird Wiederwahl vorgeschlagen. U. Langner würde die Wahl annehmen. einstimmig
U. Langner nimmt die Wahl an.

10. Neuwahl eines Kassenprüfers

Es wird Hartmut Schnaubelt vorgeschlagen, Wahlergebnis: einstimmig bei zwei Enthaltungen.

11. Haushaltsplan 2006 – Aussprache

Markus Eckert stellt den Haushaltsplan 2006 vor, der einen negativen Gewinn in Höhe von 18.800,- Euro vorsieht. Dies liegt in erster Linie an den geplanten Renovierungsarbeiten des Clubraums und der Halle. H.-G. Arnold weist daraufhin, dass im Betrag i.H.v. 18.800 Euro die Kosten für den Bau der Leichtathletik-Anlage noch nicht enthalten ist, da diese Zusage erst im Laufe der Woche eintraf. Man wird versuchen, die zusätzlichen Kosten durch Sponsoren zu minimieren, dennoch rechnet man damit, dass der TV Sinn einen Teil der Kosten übernehmen muss.

12. Veranstaltungen 2006 – Vorschau

U. Langner erwähnt die angekündigten Veranstaltungen.
Er blickt zunächst auf die guten Veranstaltungen 2005 zurück, wie z.B. die Jahresabschlusswanderung und das Volleyballturnier.

Vorschau auf 2006

- Jahresabschlusswanderung
- Einweihung neuer Clubraum
- Seniorennachmittag
- Ferienpassaktion
- Familiensportfest
- Bergturnfest
- Volleyballturnier

Er bittet um weitere Vorschläge aus dem Turnausschuss, wie z. Bsp. ein Badminton-Turnier für jedermann, oder eine Laufaktion.

13. Anträge

Es liegt ein Antrag von R. Weyel vor, das Protokoll nicht mehr zu verlesen, sondern den Mitgliedern auszulegen oder aber im Internet zu veröffentlichen.

Hartmut Schnaubelt gibt zu Bedenken, dass dann der Anschluss an die letzte Jahreshauptversammlung fehlt. Auch H.-G. Arnold äussert diese Bedenken.

Sven Barthel schlägt vor, zumindest den Bericht des 1. Vorsitzenden und des Oberturnwartes des letzten Jahres in komprimierter Form aus dem Protokoll zu verlesen. Das restl. Protokoll wird nicht vorgelesen, da die Mitglieder im Vorfeld die Gelegenheit hatten, dies ausführlich zu lesen.

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

14. Verschiedenes

R. Weyel weist auf die Internetseite des TV Sinn hin, wo auch die Satzung verfügbar ist. Er bittet die Mitglieder sich diese nochmal durchzulesen, so dass sie erkennen, dass eine Überarbeitung nötig ist.

Sven Barthel fragt nach, ob der Kraftraum in der Schulhalle existent sei und ob der TV Nutzungsberechtigung hat. H.-G. Arnold antwortet, dass dieser existent ist, ob der TV jedoch noch eine Nutzungsberechtigung hat, muss mit dem Kreis geklärt werden.

Christian Stoll bittet um einen weiteren Schlüssel für die Schulhalle, so dass Christian und Benjamin Stoll jeweils einen Schlüssel haben. Auch dies wird zugesagt.

H.-G. Arnold bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern, lädt diese zu einem kleinen Imbiss ein und schliesst die Versammlung um 21 Uhr 53.

Es waren 27 Mitglieder anwesend.

Für das Protokoll:

Marco Jung
Schriftführer

Sinn, 27.01.2006